



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Management-System nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Management-System nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 16. Woche | 13.04.2020 – 19.04.2020

16. AUSGABE 2020

Marktübersicht

Preisbericht Österreich

Markt Österreich

Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	8
III.....	MARKT ÖSTERREICH	9
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	9
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	10
	E) Zuchtrinderverkäufe	10
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	11
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	11
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	11
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	11
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	12
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	12
	K) Schlachtkälberpreise	12
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....	13
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh	13
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Preisverfall bei Schlachtrindern gestoppt

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungstiere stieg in der Berichtswoche um 2 Cent auf EUR 3,53 je kg. Er lag um 4,3 % unter dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 2 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis lag bei EUR 2,26 je kg und um 16,3 % unter dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen stieg ebenfalls um 2 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 3,26 je kg und um 10,2 % unter der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern sank der Preis um 3 Cent auf EUR 5,42 je kg. Im Vergleich zur Vorjahreswoche ergab das ein Minus von 11,0 %.

Marktlage Rinder

Laut ARGE Rind liegt das Angebot an heimischen Jungstieren auf einem für die Jahreszeit normalen Niveau, wobei aufgrund des Wegfalls des Außer-Haus-Verzehrs eine verhaltene Nachfrage herrscht. Bei Schlachtkühen sind die Vermarktungsmengen auf niedrigem Niveau und entsprechen im Wesentlichen der Inlandsnachfrage. Kuhfleischexporte finden nach wie vor nur im geringen Umfang statt. Aufgrund der derzeit sehr angespannten und schwierigen Situation sind sämtliche Notierungen weiterhin ausgesetzt. Im Vergleich zur Vorwoche halten die Preise dennoch in allen Kategorien ein stabiles Niveau.

Der europäische Schlachtrindermarkt entwickelt sich derzeit uneinheitlich. In sehr vielen Ländern haben die Corona-Krise und die geänderten Verzehrgewohnheiten sowohl bei männlichen als auch bei weiblichen Rindern zu mehr oder weniger starken Preisreduktionen geführt. Die EU-Kommission hat auf Drängen der Mitgliedsstaaten nun Beihilfen zur Privaten Lagerhaltung von Rindfleisch angekündigt. Dadurch sollen das auf dem Markt verfügbare Angebot und der Druck auf die Preise verringert werden.

In Deutschland fällt das Angebot an Schlachtrindern aktuell eher klein aus. Vor allem bei Schlachtkühen wird häufig von sehr geringen Mengen berichtet. Insgesamt entwickeln sich die Preise uneinheitlich und von der Schlachtindustrie wird zum Teil Druck aufgebaut. Insbesondere der Verkauf von Edelteilen blieb zu Ostern hinter den Erwartungen.

Mastschweine-Notierung bricht ein

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine sank in der Berichtswoche um 3 Cent je kg. Er lag bei EUR 1,94 je kg und um 8,4 % über dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen sank um 1 Cent auf EUR 1,54 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab sich ein Plus von 28,3 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse kam es durch den Wegfall eines Schlachttages am Ostermontag bei ca. 10 Prozent der schlachtreifen Schweine zu einer Verzögerung. Bei flottem Marktgeschehen kompensiert die Abnehmerseite den Ausfall eines Schlachttages unmittelbar danach durch Überstunden. Dazu fehlten aber die entsprechenden Impulse, der stark reduzierte Absatz nach Italien und der Einbruch beim Außer-Haus-Verzehr hinterließen negative Spuren. Lichtblicke waren der mengenmäßig zufriedenstellende Chinaexport sowie das frühlommerliche Wetter, das den Absatz von Grillfleischartikeln belebte. Das nur mäßig nachdrängende Angebot an Schlachtschweinen ermöglichte in der Vorwoche eine stabile Notierung. Aktuell fällt die Mastschweine-Notierung um 12 Cent auf EUR 1,70 je kg für den Zeitraum 23. bis 29. April.

Regional unterschiedliche Ferkelversorgung

Der österreichische Ferkelmarkt war insgesamt weiterhin knapp versorgt. Die Entwicklung in den einzelnen Bundesländern verlief aber unterschiedlich. In der Steiermark zeigten sich klare Tendenzen in Richtung ausgeglichene Verhältnisse, in Oberösterreich bestand dagegen nach wie vor ein deutliches Versorgungsdefizit. Trotzdem sinkt die Ferkelnotierung in der 17. Kalenderwoche um 5 Cent auf EUR 3,30 je kg. Sie folgt damit dem Trend im europäischen Umfeld.

EU-Schweinemarkt: Schwierige Preisbildung

Der EU-Schweinemarkt bot ein uneinheitliches Bild. Das Angebot war zumeist unterdurchschnittlich, teilweise bestanden aber noch Überhänge. Nachfrageseitig wirkte sich der schwache Fleischabsatz negativ aus, die Exporte nach China sorgten für etwas Entlastung. Den verschiedenen Marktlagen entsprechend reichte die Bandbreite der Notierungen von stabil (z.B. Frankreich) bis deutlich sinkend (Italien).

In Deutschland akzeptierte die Schlachtbranche die unveränderte Notierung der Vorwoche nicht. Dem Beispiel der Marktführer folgend zahlten viele Unternehmen niedrigere Hauspreise. Als Grund nannten sie rückläufige Erlöse auf dem Fleischmarkt. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine sinkt ab dem 23. April um 9 Cent auf EUR 1,75 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 16. Woche, 13. April 2020 bis 19. April 2020

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	15. Woche 20		16. Woche 20		Vorw. ±	16. KW 19
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,54	802	3,57	621	0,03	3,73
Jungstiere R3	3,44	229	3,51	189	0,07	3,65
Jungstiere E-P	3,51	2.835	3,53	2.463	0,02	3,69
Ochsen U3	4,22	63	4,16	68	-0,06	4,23
Ochsen R3	3,97	79	3,80	64	-0,17	4,01
Ochsen E-P ⁴⁾	4,04	274	3,96	258	-0,08	4,06
Kühe R3	2,35	222	2,36	169	0,01	2,86
Kühe O3	2,20	80	2,20	69	0,00	2,60
Kühe E-P	2,24	1.335	2,26	1.218	0,02	2,70
Kalbinnen U3	3,42	281	3,43	201	0,01	3,84
Kalbinnen R3	3,12	179	3,14	163	0,02	3,56
Kalbinnen E-P	3,24	751	3,26	612	0,02	3,63
Schweine S ²⁾	2,01	45.928	1,97	37.632	-0,04	1,83
Schweine E ²⁾	1,88	16.912	1,86	14.564	-0,02	1,71
Schweine U ²⁾	1,88	858	1,63	693	-0,04	1,49
Schweine S-P ²⁾	1,97	63.711	1,94	52.897	-0,03	1,79
Zuchtsauen	1,55	756	1,54	810	-0,01	1,20
Kälber E-P ³⁾	5,45	356	5,42	191	-0,03	6,09
Jungrinder E-P ³⁾	4,70	221	4,81	217	0,11	4,79

Quelle: AMA

Niederösterreich	15. Woche 20		16. Woche 20		Vorw. ±	16. KW 19
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,59	152	3,60	123	0,01	3,71
Jungstiere R3	3,45	43	3,48	42	0,03	3,63
Jungstiere E-P	3,55	768	3,53	688	-0,02	3,66
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,24	57	2,32	38	0,08	2,81
Kühe O3	2,11	10	2,07	10	-0,04	2,54
Kühe E-P	2,17	269	2,25	237	0,08	2,71
Kalbinnen U3	3,31	94	3,36	45	0,05	3,74
Kalbinnen R3	2,88	30	3,15	29	0,27	3,52
Kalbinnen E-P	3,18	184	3,25	112	0,07	3,62
Schweine S ²⁾	2,03	7.723	1,99	5.934	-0,04	1,84
Schweine E ²⁾	1,90	2.627	1,87	2.102	-0,03	1,71
Schweine U ²⁾	1,69	159	1,64	96	-0,05	1,49
Schweine S-P ²⁾	1,99	10.512	1,95	8.135	-0,04	1,80
Zuchtsauen	1,55	185	1,54	136	-0,01	1,19
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden.

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht.

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden.

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden.

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt) frei Schlachthof und
 Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Oberösterreich	15. Woche 20		16. Woche 20		Vorw. ±	16. KW 19
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,52	515	3,57	382	0,05	3,74
Jungstiere R3	3,42	141	3,52	105	0,10	3,67
Jungstiere E-P	3,48	1.518	3,52	1.188	0,04	3,71
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,40	83	2,39	67	-0,01	2,88
Kühe O3	2,23	20	2,19	27	-0,04	2,65
Kühe E-P	2,30	444	2,34	402	0,04	2,76
Kalbinnen U3	3,50	81	3,25	71	-0,25	3,60
Kalbinnen R3	3,27	90	3,17	67	-0,10	3,51
Kalbinnen E-P	3,29	298	3,18	237	-0,11	3,46
Schweine S ²⁾	2,00	13.862	1,96	11.231	-0,04	1,83
Schweine E ²⁾	1,89	4.312	1,85	3.785	-0,04	1,71
Schweine U ²⁾	1,66	174	1,64	128	-0,02	1,51
Schweine S-P ²⁾	1,97	18.353	1,93	15.145	-0,04	1,79
Zuchtsauen	1,56	200	1,53	193	-0,03	1,20
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

Steiermark	15. Woche 20		16. Woche 20		Vorw. ±	16. KW 19
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	3,56	38	3,60	41	0,04	3,67
Jungstiere R3	3,47	14	3,57	18	0,10	3,60
Jungstiere E-P	3,54	213	3,58	259	0,04	3,66
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	2,33	17	2,43	26	0,10	2,83
Kühe O3	-	-	-	-	-	2,47
Kühe E-P	2,22	115	2,31	122	0,09	2,70
Kalbinnen U3	3,40	40	3,26	15	-0,14	3,91
Kalbinnen R3	3,02	34	3,14	32	0,12	3,62
Kalbinnen E-P	3,21	108	3,13	80	-0,08	3,72
Schweine S ²⁾	2,00	23.788	1,98	19.265	-0,02	1,83
Schweine E ²⁾	1,88	9.694	1,86	7.921	-0,02	1,71
Schweine U ²⁾	1,67	506	1,62	427	-0,05	1,48
Schweine S-P ²⁾	1,96	33.993	1,94	27.617	-0,02	1,79
Zuchtsauen	1,55	348	1,54	474	-0,01	1,21
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden.

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht.

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden.

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden.

Quelle: AMA

2) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	09.04.20-15.04.20	16.04.20-22.04.20	23.04.20-29.04.20
Mastschw. 56% MFA (notiert frei Rampe)	1,82	1,82	1,70
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,62	1,62	1,56

EZG Gut Streitdorf	15. Woche 20	16. Woche 20	17. Woche 20
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	3,35	3,35	3,30

Quelle: Erzeugergemeinschaften

3) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	14. Woche 20	15. Woche 20	16. Woche 20
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	5,80	5,70	5,70

Quelle: AMA

4) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 16. Woche 2020:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	1.104	45.507,00	2,36
Lämmer Kategorie I (Bio)	104	4.582,00	2,47
Lämmer Kategorie II / III	40	1.238,00	1,74
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	2	69,00	1,86
Altschafe / Altwidder	65	4.989,70	0,51
Altziegen / Altböcke	1	36,10	0,60
Kitze	175	2.786,00	2,84
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	204	4.232,19	5,41
Lämmer Kategorie I (Bio)	141	2.916,40	6,27
Lämmer Kategorie II / III	5	120,00	4,78
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

5) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	15. Woche 2020	16. Woche 2020	17. Woche 2020
Jungstier HK R2/3	*)	*)	*)
Kalbin HK R2/3	*)	*)	*)
Kuh HK R2/3	*)	*)	*)
Schlachtkälber HK R2/3	*)	*)	*)

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: www.rinderboerse.at

6) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	Jänner 2020	Februar 2020	März 2020
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	27,81	28,13	28,50
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	24,65	24,94	24,64

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 03. Februar 2020 bis 01. März 2020

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Jänner 2020		Februar 2020		± Vormonat	Feb. 2019
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Stierfleisch E-P	3,10	1	2,92	3	-0,18	-
Kühe E-P	2,12	14	1,65	1	-0,47	2,26
Kalbinnen E-P	2,40	2	-	-	-	3,19
Schweine S-P **	1,89	36.778	1,95	30.821	0,06	1,44
Slowenien						
Jungtiere E-P	3,40	290	3,42	290	0,02	3,59
Stierfleisch E-P	3,09	34	3,05	21	-0,04	3,40
Kühe E-P	2,52	814	2,63	605	0,11	2,52
Kalbinnen E-P	3,24	212	3,29	199	0,05	3,38
Schweine S-P **	1,85	170	1,99	629	0,14	1,37
Tschechien						
Jungtiere E-P	3,35	1.111	3,40	995	0,05	3,48
Stierfleisch E-P	3,11	65	3,11	63	0,00	3,20
Kühe E-P	2,56	2.042	2,62	1.436	0,06	2,65
Kalbinnen E-P	3,26	1.054	3,11	832	-0,15	3,39
Schweine S-P **	1,79	894	1,89	628	0,10	1,39
Slowakei						
Jungtiere E-P	3,24	102	3,35	46	0,11	3,26
Stierfleisch E-P	3,19	19	2,76	1	-0,43	3,30
Kühe E-P	2,32	594	2,34	338	0,02	2,42
Kalbinnen E-P	2,96	79	2,74	92	-0,22	2,94
Ungarn						
Jungtiere E-P	3,33	563	3,26	447	-0,07	3,46
Stierfleisch E-P	3,00	107	3,07	70	0,07	3,22
Kühe E-P	2,38	551	2,34	449	-0,04	2,51
Kalbinnen E-P	3,26	626	3,18	414	-0,08	3,35
Schweine S-P **	1,84	2.676	1,90	2.088	0,06	1,39
Kroatien						
Jungtiere E-P	3,44	3	-	-	-	-
Kühe E-P	2,36	354	2,47	171	0,11	2,53
Kalbinnen E-P	3,02	24	3,12	17	0,10	3,14
Schweine S-P **	1,84	150	1,92	150	0,08	1,48
Niederlande						
Schweine S-P **	1,96	4.341	1,96	4.558	0,00	1,50
Rumänien						
Jungtiere E-P	3,47	3	3,34	2	-0,13	-
Stierfleisch E-P	-	-	2,77	1	-	-
Kühe E-P	-	-	1,84	24	-	-
Kalbinnen E-P	-	-	3,32	2	-	-
Frankreich						
Stierfleisch E-P	2,99	1	-	-	-	-
Kühe E-P	-	-	3,02	1	-	2,92
Italien						
Stierfleisch E-P	-	-	2,78	1	-	-
Kühe E-P	-	-	1,65	1	-	-

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet.

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht.

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2020		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Schlachtungen bis 8 Monate														
AT 1)	♂	3.440												3.440
	♀	1.970												1.970
andere Länder 2)	♂	4												4
	♀	2												2
Schlachtungen über 8 Monate														
AT 1)	♂	23.215												23.215
	♀	23.319												23.319
andere Länder 2)	♂	2.206												2.206
	♀	6.954												6.954
Schlachtungen gesamt														
AT 1)	♂	26.655												26.655
	♀	25.289												25.289
	gesamt	51.944												51.944
andere Länder 2)	♂	2.210												2.210
	♀	6.956												6.956
	gesamt	9.166												9.166
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück														
in EU-Länder	♂	5.531												5.531
	♀	3.856												3.856
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück														
aus EU-Ländern	♂	10												10
	♀	56												56

Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner 2020																
	CH	CZ	DE	DK	FR	HR	HU	IT	LT	LU	LV	NL	RO	SI	SK	ges.
♂	0	1.156	23	0	2	4	618	0	1	0	8	0	3	274	121	2.210
♀	2	3.012	118	5	9	413	1.516	2	0	1	62	15	1	985	815	6.956
gesamt	2	4.168	141	5	11	417	2.134	2	1	1	70	15	4	1.259	936	9.166
in %	0,02	45,47	1,54	0,05	0,12	4,55	23,28	0,02	0,01	0,01	0,76	0,16	0,04	13,74	10,21	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich; 2018 wurden 99,07% der Rinder direkt zur Schlachtung nach Österreich verbracht; 0,93% der Rinder wurden bereits vor der Schlachtung in Österreich gehalten.

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	16. Woche 20			16. KW 19
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	19	67,58	73,35	277,99
Stierkälber - Fleischrasen *)	139	79,90	315,02	316,08

*) Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	16. Woche 20			16. KW 19
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	385	325,42	2,29	2,22
Jährlingsrinder - männlich	11	424,00	1,69	2,02
Jährlingsrinder - weiblich	10	368,10	1,92	1,85

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

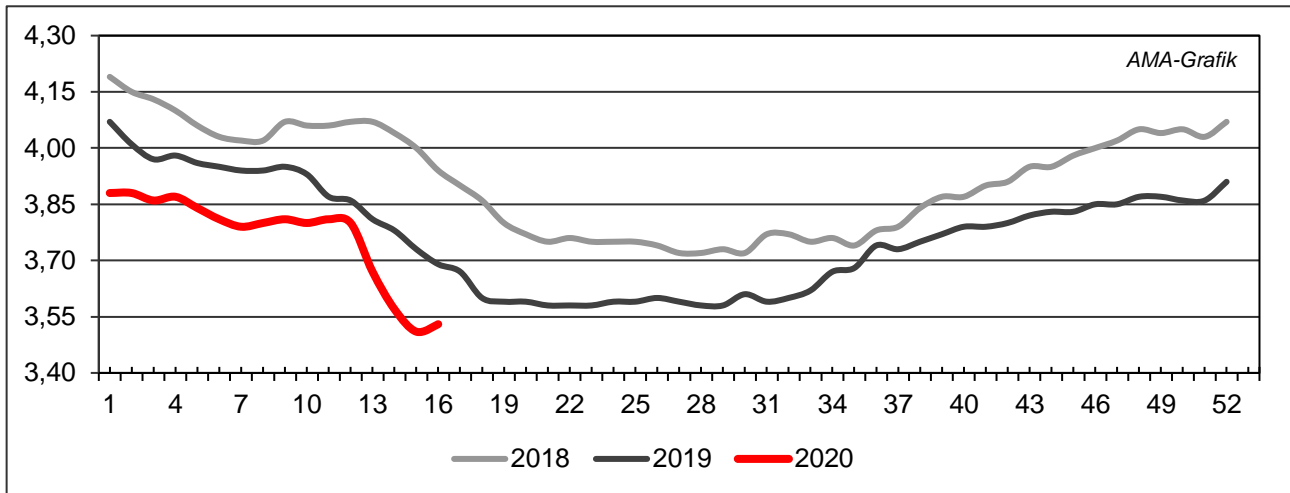
Tiermarkt in Freistadt, am 8. April 2020

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Stiere	Fleckvieh	5	2	1.820,00
Kühe in Milch	Fleckvieh	22	15	1.644,00
Kalbinnen	Fleckvieh	4	2	1.580,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	36	33	466,00

Quelle: Rinderzuchtverband und Erzeugergemeinschaft OÖ

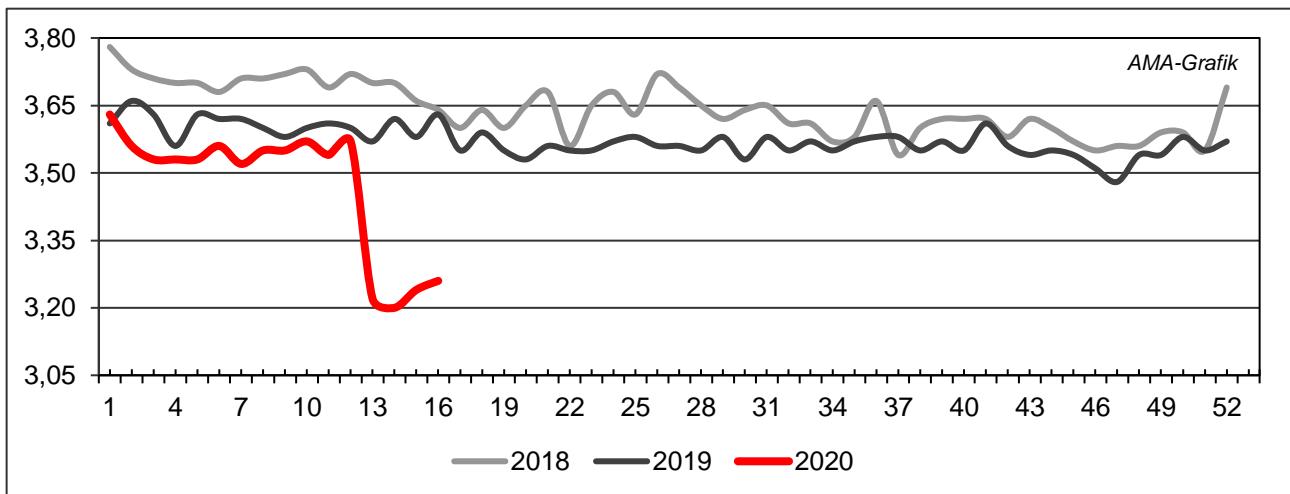
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



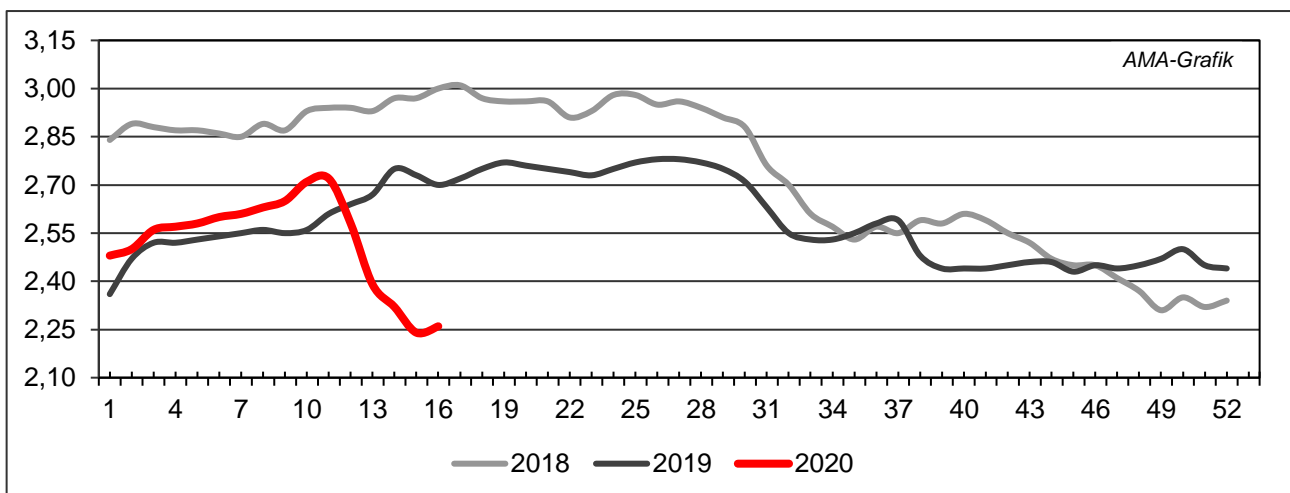
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



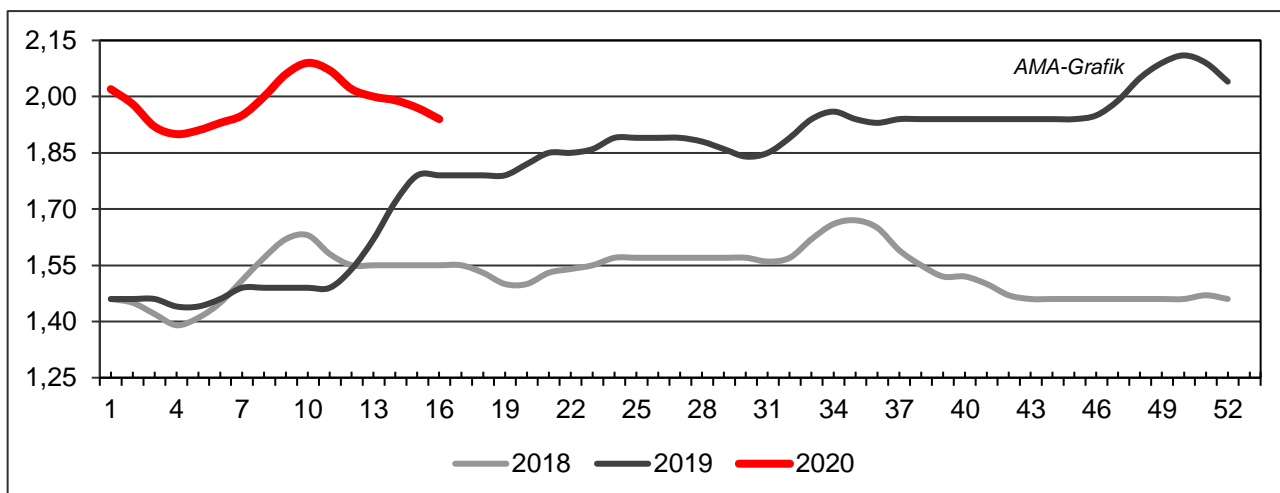
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



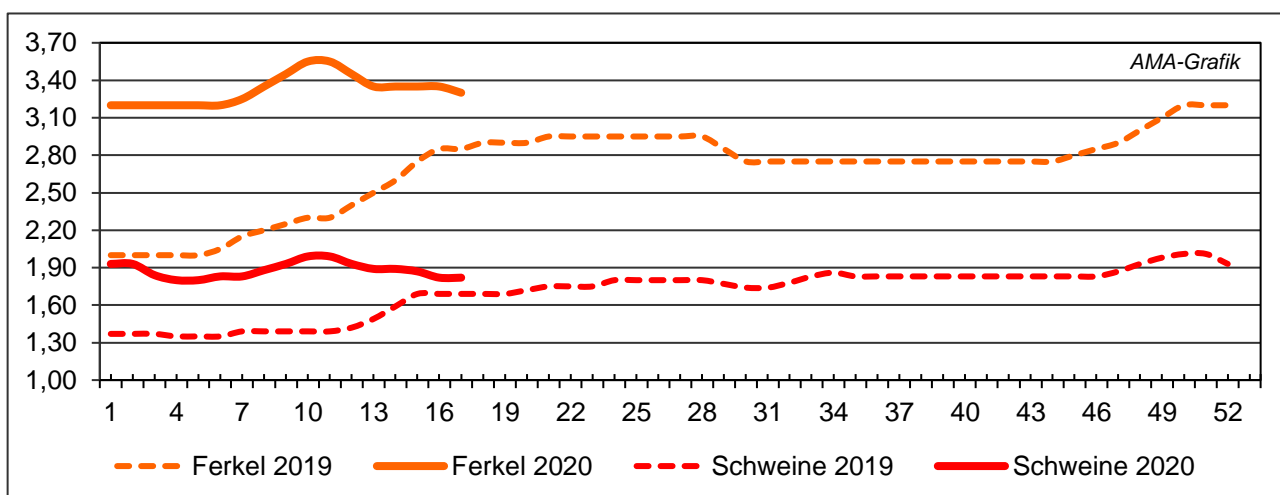
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



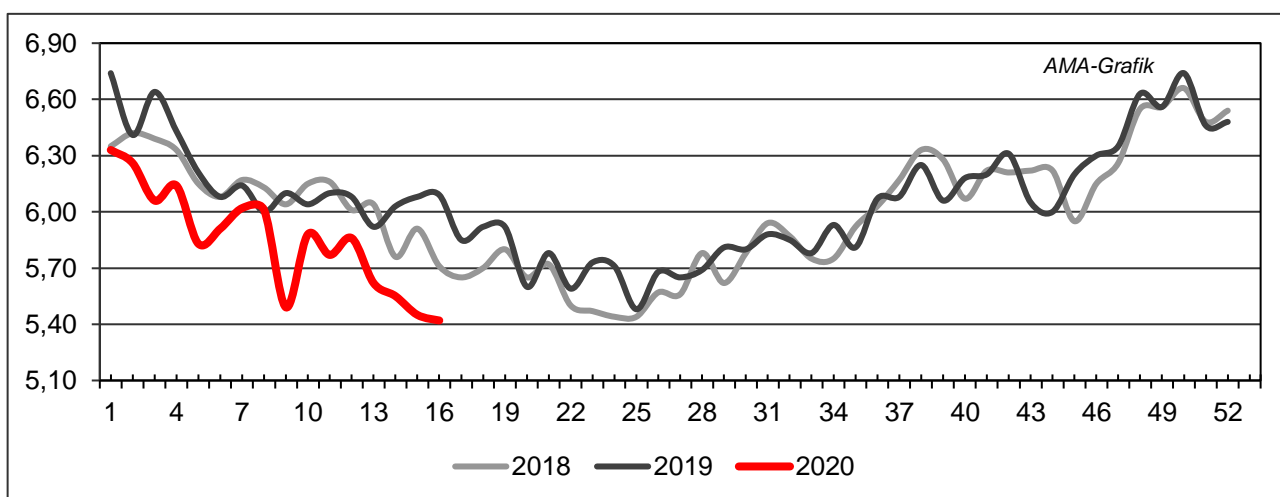
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Marktpreise für die Qualitätsklassen URO (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt) der Mitgliedsländer

Woche bis:	Jungstierfleisch A UR(O)			Ochsenfleisch C UR(O)			Jungrinder Z UR(O)		
	29.03.2020	05.04.2020	12.04.2020	29.03.2020	05.04.2020	12.04.2020	29.03.2020	05.04.2020	12.04.2020
Belgien	340,70	340,46	342,62	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechien	303,54	302,59	304,37	-	-	-	-	-	-
Dänemark	329,75	323,27	315,09	-	-	-	356,74	351,03	344,97
Deutschland	349,48	349,34	346,18	-	-	-	-	-	-
Estland	295,45	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	370,30	359,03	350,07	-	-	-
Griechenland	407,92	407,92	407,92	-	-	-	439,64	439,64	439,64
Spanien	361,79	357,73	350,78	-	-	-	378,85	372,28	368,11
Frankreich	373,64	369,27	366,40	344,48	345,21	337,57	-	-	-
Kroatien	331,51	332,52	336,11	-	-	-	-	-	-
Italien	404,16	401,92	398,97	-	-	-	410,73	425,19	420,95
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	236,47	230,14	247,53	-	-	-	-	202,21	228,01
Litauen	278,02	274,06	276,41	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	365,61	361,00	361,63	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	199,08	198,78	-	-	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	336,83	336,83	280,18	-	-	-	316,06	316,06	266,56
ÖSTERREICH	350,83	340,80	335,20	-	-	-	465,77	450,85	450,09
Polen	282,18	278,13	278,48	-	-	-	252,00	259,33	259,65
Portugal	369,79	370,85	367,72	-	-	-	368,59	367,78	364,93
Rumänien	298,89	292,58	295,19	-	-	-	309,41	300,91	299,91
Slowenien	325,05	315,04	314,13	-	-	-	367,20	228,99	338,37
Slowakei	-	-	328,35	-	-	-	-	-	-
Finnland	375,48	371,22	372,07	-	-	-	-	-	-
Schweden	405,69	408,06	402,28	-	-	-	408,75	376,59	335,90
EU	357,38	354,09	350,79	364,98	356,18	347,50	369,53	364,06	355,50

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	29.03.	05.04.	12.04.	29.03.	05.04.	12.04.	29.03.	05.04.	12.04.	29.03.	05.04.	12.04.	29.03.	05.04.	12.04.
Belgien	-	-	-	298,98	298,27	297,15	-	-	-	250,27	246,18	242,35	315,50	312,50	310,00
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230,08	-	-	-
Tschechien	-	-	-	307,89	306,59	308,12	-	-	-	215,36	206,98	206,36	250,75	244,69	251,61
Dänemark	348,92	346,50	337,79	340,34	331,50	325,06	440,53	361,90	-	283,95	275,91	273,50	338,87	330,83	322,52
Deutschland	-	-	-	355,65	355,71	352,16	402,14	-	401,25	262,33	262,68	258,48	317,01	317,16	316,61
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	247,44	257,98	253,49	-	-	-
Irland	364,34	356,57	353,19	340,28	328,07	324,80	364,62	353,34	344,65	282,21	259,24	250,03	367,82	358,57	350,00
Griechenland	-	-	-	401,67	401,67	401,67	-	-	-	201,15	201,15	201,15	-	-	-
Spanien	383,83	378,75	375,89	369,52	363,21	358,21	-	-	-	227,13	233,14	226,35	378,72	369,13	362,18
Frankreich	-	-	-	375,00	369,00	366,00	355,00	356,00	352,00	300,00	293,00	291,00	389,00	393,00	389,00
Kroatien	-	-	-	331,24	336,46	340,79	-	-	-	-	-	-	340,44	346,56	346,04
Italien	-	422,75	-	350,86	415,23	353,97	-	-	-	225,44	239,27	240,42	422,97	421,48	401,18
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	202,21	185,99	279,07	-	257,26	-	-	-	201,73	207,17	209,39	181,20	237,64	193,33
Litauen	-	-	-	265,94	264,78	267,04	-	-	-	228,02	245,34	235,61	218,46	268,66	219,71
Luxemburg	-	-	-	336,24	-	357,99	390,63	372,20	372,40	272,15	254,70	262,05	392,78	391,22	389,16
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193,95	193,77	184,63	147,97	144,11	124,68
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	222,84	222,84	222,84	-	-	-
Niederlande	324,00	324,00	273,00	342,00	342,00	295,00	-	-	-	276,00	276,00	243,00	289,00	289,00	214,00
ÖSTERREICH	477,90	444,16	448,89	359,74	348,95	340,18	403,07	395,59	400,31	227,40	216,82	218,07	320,71	306,47	308,70
Polen	-	-	-	276,55	272,67	273,01	-	-	-	232,53	234,09	234,38	287,93	282,75	283,10
Portugal	385,24	379,16	376,72	380,31	378,66	378,49	-	350,00	350,00	214,66	213,44	213,42	381,17	378,91	379,19
Rumänien	-	-	-	320,54	284,31	313,49	-	-	-	250,20	231,39	231,82	290,02	290,20	271,11
Slowenien	-	-	-	333,79	324,57	318,70	311,32	281,32	-	220,03	195,54	201,24	323,81	321,81	308,81
Slowakei	-	-	-	-	-	368,33	-	-	-	190,94	200,42	188,62	-	-	-
Finnland	-	-	-	389,67	390,78	390,10	-	-	-	290,38	295,52	302,63	371,33	380,79	383,53
Schweden	414,80	388,60	414,87	405,28	406,53	400,07	398,85	414,45	411,49	367,12	365,47	364,15	401,75	401,16	397,97
EU	378,70	374,06	368,01	351,90	348,10	344,24	367,27	357,47	352,27	265,96	264,38	258,81	359,24	357,45	353,11

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

3) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	22.03.2020	29.03.2020	05.04.2020	12.04.2020	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	568,10	529,00	530,90	550,20	19,30
	Deutschland	628,92	598,20	599,51	624,28	24,77
	Spanien	597,03	596,57	585,99	577,34	-8,65
	Frankreich	665,00	653,00	618,00	620,00	2,00
	Kroatien	667,51	656,13	633,50	586,57	-46,93
	Irland	515,69	510,75	510,75	510,75	0,00
	Italien	537,00	537,00	505,00	523,00	18,00
	Zypern	582,00	537,00	503,00	457,00	-46,00
	Lettland	379,17	348,29	353,09	415,99	62,90
	Litauen	391,08	391,08	391,08	391,08	0,00
	Ungarn	521,01	559,40	529,41	522,07	-7,34
	Niederlande	583,76	566,07	552,95	568,75	15,80
	ÖSTERREICH	587,00	596,00	580,00	561,00	-19,00
	Portugal	561,00	558,50	541,00	541,00	0,00
	Rumänien	245,81	599,04	201,38	201,38	0,00
	Slowenien	579,08	592,44	559,03	582,67	23,64
	Finnland	372,26	372,26	372,26	372,26	0,00
	Schweden	558,83	564,73	550,39	560,20	9,81
	<i>EU</i>	<i>586,29</i>	<i>585,49</i>	<i>560,97</i>	<i>562,63</i>	<i>1,66</i>
	LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	601,11	612,78	652,17	652,40
Griechenland		431,57	407,66	434,41	437,55	3,14
Spanien		637,11	636,66	630,55	625,59	-4,96
Kroatien		580,24	678,94	680,95	624,82	-56,13
Italien		587,00	587,00	604,00	634,00	30,00
Lettland		320,48	345,99	368,72	447,04	78,32
Ungarn		568,60	591,49	588,08	586,92	-1,16
Portugal		675,30	672,20	634,50	610,50	-24,00
Slowenien		542,44	584,56	534,05	538,79	4,74
<i>EU</i>		<i>569,33</i>	<i>563,06</i>	<i>570,08</i>	<i>572,60</i>	<i>2,52</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	22.03.2020	29.03.2020	05.04.2020	12.04.2020	Vorwoche ±
Belgien	171,40	167,80	166,70	163,00	-3,70
Tschechien	183,10	179,71	179,77	181,12	1,35
Dänemark	209,72	209,08	206,27	206,53	0,27
Deutschland	201,73	199,00	198,24	196,66	-1,58
Estland	181,54	177,40	181,91	181,65	-0,26
Griechenland	212,64	212,64	212,64	212,64	0,00
Spanien	193,36	190,48	187,94	187,96	0,02
Frankreich	176,00	175,00	174,00	173,00	-1,00
Kroatien	183,22	178,30	175,70	183,65	7,94
Irland	186,13	186,13	186,13	186,13	0,00
Lettland	190,37	186,22	186,44	186,21	-0,23
Litauen	196,25	195,58	195,59	192,36	-3,23
Ungarn	199,30	197,16	193,84	193,32	-0,52
Niederlande	177,63	174,32	174,37	172,95	-1,42
ÖSTERREICH	208,63	206,50	205,97	203,05	-2,92
Polen	185,36	179,92	182,40	180,82	-1,58
Portugal	208,00	206,00	202,00	200,00	-2,00
Rumänien	197,20	203,27	199,40	192,82	-6,58
Slowenien	219,88	216,08	216,22	213,05	-3,17
Slowakei	200,77	197,17	196,29	186,75	-9,54
Finnland	174,52	173,59	174,70	174,20	-0,50
Schweden	178,82	177,40	181,73	182,26	0,52
<i>EU</i>	192,23	189,81	188,51	187,40	-1,11

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	22.03.2020	29.03.2020	05.04.2020	12.04.2020	Vorwoche ±
Belgien	163,20	159,60	159,10	157,00	-2,10
Bulgarien	216,98	218,39	218,87	215,20	-3,67
Tschechien	177,62	174,25	173,97	175,86	1,88
Dänemark	202,49	201,98	199,30	199,70	0,40
Deutschland	197,88	195,30	194,82	192,84	-1,98
Estland	170,34	171,39	172,97	175,45	2,48
Griechenland	212,64	212,64	212,64	212,64	0,00
Spanien	191,64	187,89	186,25	185,95	-0,30
Frankreich	167,00	167,00	166,00	165,00	-1,00
Kroatien	192,57	185,66	184,62	188,63	4,01
Irland	185,47	185,47	185,47	185,47	0,00
Zypern	210,43	210,50	209,91	207,76	-2,15
Lettland	196,51	197,68	196,03	195,20	-0,84
Litauen	192,03	192,76	192,39	189,04	-3,35
Ungarn	197,01	194,73	191,34	191,27	-0,07
Niederlande	176,49	173,18	173,23	171,81	-1,42
ÖSTERREICH	196,92	194,30	193,87	190,93	-2,94
Polen	183,10	177,35	180,09	178,42	-1,67
Portugal	206,00	204,00	201,00	198,00	-3,00
Rumänien	195,01	200,78	197,49	192,32	-5,18
Slowenien	202,99	198,69	200,83	198,08	-2,75
Slowakei	198,23	194,74	193,21	184,45	-8,76
Finnland	169,93	169,31	169,72	170,14	0,42
Schweden	174,91	174,41	178,73	179,70	0,97
<i>EU</i>	<i>188,92</i>	<i>186,36</i>	<i>186,05</i>	<i>184,74</i>	<i>-1,31</i>

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

6) Ferkel, (EUR/Stück)

Woche bis:	22.03.2020	29.03.2020	05.04.2020	12.04.2020	Vorwoche ±
Belgien	69,50	65,50	65,50	62,50	-3,00
Dänemark	75,35	73,53	73,53	73,53	0,00
Deutschland	82,80	79,60	80,30	80,30	0,00
Spanien	76,43	70,33	66,09	63,76	-2,33
Frankreich	46,20	46,40	46,40	46,80	0,40
Kroatien	61,22	61,07	60,13	60,16	0,03
Italien	98,50	98,25	92,25	88,95	-3,30
Ungarn	-	-	-	-	-
Niederlande	66,75	62,00	60,25	59,75	-0,50
Polen	64,01	64,01	64,01	64,01	0,00
Portugal	65,00	65,00	65,00	65,00	0,00
Finnland	44,57	44,28	43,75	44,57	0,82
Schweden	71,99	74,82	76,58	75,03	-1,55
EU	72,56	69,59	68,28	68,38	0,10

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	29.03.2020	05.04.2020	12.04.2020	19.04.2020	Vorw. ±
Jungstiere U3	3,54	3,54	3,51	3,51	0,00
Jungstiere R3	3,49	3,49	3,45	3,47	0,02
Jungstiere O3	3,24	3,25	3,23	3,24	0,01
Kalbinnen R3	3,27	3,23	3,21	3,22	0,01
Kühe R3	2,76	2,74	2,69	2,68	-0,01
Kühe O3	2,57	2,58	2,53	2,55	0,02
Kälber, pauschal	4,01	3,69	3,64	3,58	-0,06
Schweine S	1,95	1,94	1,93	1,89	-0,04
Schweine E	1,91	1,91	1,89	1,86	-0,03
Lämmer, pauschal	5,86	5,88	6,12	6,09	-0,03

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE; Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	29.03.2020	05.04.2020	12.04.2020	19.04.2020	Vorw. ±
Jungstiere U3	3,53	3,51	3,48	3,49	0,01
Jungstiere R3	3,48	3,47	3,45	3,47	0,02
Jungstiere E-P	3,49	3,48	3,46	3,46	0,00
Kalbinnen U3	3,19	3,17	3,18	3,19	0,01
Kalbinnen R3	3,08	3,11	3,14	3,16	0,02
Kalbinnen E-P	3,01	3,03	3,02	3,06	0,04
Kühe U3	2,88	2,82	2,76	2,77	0,01
Kühe R3	2,78	2,74	2,68	2,67	-0,01
Kühe E-P	2,63	2,58	2,52	2,53	0,01
Schweine E	1,92	1,92	1,91	1,87	-0,04
Schweine S-P	1,93	1,94	1,92	1,88	-0,04

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht.

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	23.03.2020	30.03.2020	06.04.2020	14.04.2020	20.04.2020
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	-	-	-	-	-
Nutzkälber/Fleischrasse	-	-	-	-	-
Einsteller/Limosin	-	-	-	-	-
Einsteller/Kreuzungen	-	-	-	-	-
Schlachtrinder/Jungstiere	23.03.2020	30.03.2020	06.04.2020	14.04.2020	20.04.2020
Limousin	-	-	-	-	-
Charolais u. Kreuzungen 1. Qual.	-	-	-	-	-
Kreuzungen nat. 1. Qual.	-	-	-	-	-
Schwarzbunte 1. Qual.	-	-	-	-	-
Schlachtrinder/Kalbinnen	23.03.2020	30.03.2020	06.04.2020	14.04.2020	20.04.2020
Limousin	-	-	-	-	-
Fleischrasse u. Kreuzungen	-	-	-	-	-

Aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus in der Region Emilia-Romagna stellt die Börse Modena vorerst ihre Tätigkeit ein.

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	23.03.2020	30.03.2020	06.04.2020	14.04.2020	20.04.2020
Extra Qualität	-	-	-	-	-
1. Qualität	-	-	-	-	-
2. Qualität	-	-	-	-	-
Kalbinnenfleisch/Hälften	23.03.2020	30.03.2020	06.04.2020	14.04.2020	20.04.2020
Extra Qualität	-	-	-	-	-
1. Qualität	-	-	-	-	-
2. Qualität	-	-	-	-	-

Aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus in der Region Emilia-Romagna stellt die Börse Modena vorerst ihre Tätigkeit ein.

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	02.04.2020	09.04.2020	16.04.2020
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,18	1,13	1,08

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	12.04.2020	19.04.2020	26.04.2020
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,95	1,89	1,86
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	63,00	61,00	59,50

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	12.04.2020	19.04.2020	26.04.2020
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,83	1,79	1,79

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	12.04.2020	19.04.2020	26.04.2020
Bretagne, 56 % Fleischanteil			
Montag	1,513	1,512	1,512
Donnerstag	1,513	1,512	-

Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	02.04.2020	09.04.2020	16.04.2020
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,49	1,47	1,45
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	57,50	57,00	57,00

Quelle: ANAFRIC

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 30. April 2020 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria Marketing GmbH

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.